

Merkblatt (MB)

Projektänderungsmanagement

Einleitung

Dieses Merkblatt beschreibt die verbindlichen Vorgaben zum Projektänderungsmanagement bei Bauprojekten bei HOCH.

Das Projektänderungsmanagement ist ein integraler Bestandteil ab der SIA Leistungsphase 3 (Vorprojekt) resp. nach der Projektfreigabe (MS20 Hermes Phasenmodell)

Zielsetzung

Das Projektänderungsmanagement stellt sicher, dass Abweichungen nach der Freigabe vom Projektauftrag, der genehmigten Projektvorgaben und Projektständen phasengerecht nachvollziehbar dokumentiert sind. Die Bauherrschaft wird frühzeitig in den Entscheidungsprozess zu Projektänderungen einbezogen.

Definition

- Alle Abweichungen nach der Projektfreigabe gelten als Projektänderung. Projektänderungen sind u.a. Bestellungsänderungen von Nutzern oder dem Betrieb, Änderungen von vertraglich geregelten Planungs- und Werkleistungen, sowie Änderungen von genehmigten Terminen und Kosten.
- Der Nachtrag ist eine bereinigte und von beiden Seiten akzeptierte Leistungsabweichung gegenüber dem Grundvertrag. Der Nachtrag basiert auf einem begründeten Mehr- oder Minderleistungsanspruch und ist immer die Folge einer Projektänderung.
- Ist eine Regie nicht im Werkvertrag vereinbart oder die im Werkvertrag vereinbarte Regiesumme muss erhöht werden, handelt es sich um eine Projektänderung.

Ablauf einer Projektänderung

Jede Projektänderung wird in drei Stufen bearbeitet:

Stufe 1 Anmeldung einer Projektänderung

- Projektänderungen müssen vom Antragssteller (intern oder extern) mit dem Formular *Anmeldung* einer Projektänderung schriftlich beim GPL Bauherr eingereicht werden.
- Der GPL Bauherr sorgt gemäss Kompetenzreglement für die Freigabe oder Rückweisung der Projektänderung.

Stufe 2 Projektänderungsantrag

- Bei Freigabe der Anmeldung wird vom Antragsteller oder entsprechenden Planer eine Machbarkeitsstudie mit Angaben der Auswirkungen auf Termine, Kosten und Qualität erstellt und der *Projektänderungsantrag* mittels des entsprechenden Formulars eingereicht.
- Der GPL Bauherr sorgt gemäss *Kompetenzreglement* für die Freigabe oder Rückweisung der Projektänderung.
- Die Projektänderungsanträge sind vom Planer auf der *Projektänderungsliste* mit fortlaufender Nummerierung, dem Stand (Anerkennung, Machbarkeit, Planung, Verbuchung) und dem Entscheid zu führen.

Stufe 3 Planung und Umsetzung

- Mit Genehmigung des Projektänderungsantrages gilt die Planung und Realisierung der entsprechenden Leistung als beauftragt.
- Notwendige Anpassungen von Planer- und Werkverträgen müssen vom Planer umgesetzt und dem GPL Bauherr eingereicht werden.
- Die Bauadministration wird durch den Planer nachgeführt.
- Die Kostenänderungen werden durch den Support Bauprojekt Management (BPM) im SAP erfasst.

Umgang mit Kostenänderungen

- Kostenfolgen von Projektänderungen werden nicht über die Projektreserve abgewickelt.
- Wird durch eine Projektänderung die Kostenerwartung überschritten, muss sie immer vom GPL Bauherr anerkannt und freigegeben werden (gemäss Kompetenzregelung bewilligte Bauprojekte VR SAG).
- Wird durch eine Projektänderung das bewilligte Projektbudget überschritten, muss ein Änderungsantrag eingereicht werden welcher gemäss Prozess PQforce beurteilt und freigegeben werden muss. → der Projektkredit kann nach einer Mittelfreigabe erhöht werden.

Änderung von Gesetzen, Normen und Richtlinien

Bei Änderungen von Normen, Richtlinien und gesetzlichen Grundlagen, welche einen Einfluss auf die Projektkosten haben, wird jeweils der Auftraggeber informiert. Der Auftraggeber entscheidet über die Umsetzung in Absprache mit dem VR SAG.

Dateiname	Verfasst von	Version veröffentlicht	Geltungsbereich	Seite
PRO_MB_Projektänderungsmanagement.docx	Dietrich, Raphael	002/04.2026	PRO Alle Standorte	1 von 2

Projektänderungsarten

Projektänderungen können von diversen Beteiligten eingereicht werden.

Projektänderungsmanagement	Vor- / Bauprojekt	Realisierung	Werkzeuge			
			Projektänderungsantrag	Regierapport	Projektänderungsliste	Baukostenkontrolle
Bestellungsänderungen (Nutzer / Betrieb)	X	X	X		X	X
Projektänderung Planung	X	X	X		X	X
Projektänderung Realisierung		X	X		X	X
Nachträge Planer	X	X	X		X	X
Nachträge Unternehmer		X	X		X	X
Regienachtrag		X	X	X	X	X

Hinweis: siehe Schema am Dokumentende

Verantwortlichkeiten Projektänderung

Tätigkeiten, Inhalte	Verantwortung
Einreichen Anmeldung zur Projektänderung	Antragsteller
Prüfung und Freigabe zur Machbarkeitsstudie oder Rückweisung der Anmeldung	GPL Bauherr <small>(gemäss Kompetenzen)</small>
Machbarkeitsstudie der Projektänderung	Planer
Einreichung des Projektänderungsantrages	Planer
Prüfung und Freigabe Planung und Ausführung oder Rückweisung des Projektänderungsantrages	GPL Bauherr <small>(gemäss Kompetenzen)</small>
Nachführen der Kosten in Bauadministration	Planer
Auftrag zum Nachführen SAP an Support BPM	GPL Bauherr
Nachführen SAP	Support BPM

Minimalstandard	Verantwortung
Führen der Projektänderungsmanagements mit dem 3 Stufen Modell	GPL Bauherr
Anmeldung der Projektänderungen und die Projektänderungsanträgen liegen unterzeichnet vor gemäss Kompetenzreglement	GPL Bauherr
Kostenprognosen nachgeführt	GPL Bauherr
SAP durch den Support BPM nachgeführt	GPL Bauherr

Dokumente und Tools
Prozessablauf Projektänderungsmanagement und Ablauf Projektänderungsmanagement und Regiearbeiten in Bauprojekten
Projektänderungsunterlagen <ul style="list-style-type: none"> Anmeldung Projektänderung Projektänderungsantrag Projektänderungsliste
Kompetenzreglement HOCH
Kompetenzreglement SAG HOCH

Ihr Ansprechpartner

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an den Support | Bauprojekt Management
071 494 22 16, bau@h-och.ch

Dateiname	Verfasst von	Version veröffentlicht	Geltungsbereich	Seite
PRO_MB_Projektänderungsmanagement.docx	Dietrich, Raphael	002/04.2026	PRO Alle Standorte	2 von 2